



## **Vermieter sollen Hälfte der CO<sub>2</sub>-Steuer zahlen – Verbände kritisieren Beschluss**

Vermieter sollen künftig 50 Prozent der anfallenden Kosten des CO<sub>2</sub>-Preises für Heizenergie tragen. Darauf haben sich die Koalitionsparteien im Rahmen eines „Klimapakts“ zur Umsetzung der verschärften Klimaziele geeinigt. Mit der Regelung sollen Vermieter dazu motiviert werden, energetische Sanierungen vorzunehmen. Der Bundesverband Freier Immobilien und Wohnungsunternehmen (BFW) und der Eigentümerverband Haus und Grund kritisieren die Entscheidung.

BFW-Präsident Andreas Ibel prophezeit, der Beschluss der Bundesregierung würde zur Investitionsbremse für Vermieter. Zudem seien Eigentümer nicht für den individuellen Energieverbrauch von Mietern verantwortlich. Auch Kai Warnecke, Präsident von Haus und Grund, sieht in der Kostenaufteilung ein Investitionshemmnis. Die finanzielle Mehrbelastung entziehe Eigentümern die Mittel, um in weitere Klimaschutzmaßnahmen zu investieren. Er wolle die Gesetzesänderung verfassungsrechtlich prüfen lassen.

Quelle: Haufe.de

Quelle Bild: freepik.com

Mai 2021